

Protokoll

Erste ordentliche Vereinsversammlung 2013

21. März 2013, Pädagogische Hochschule Zug, Zugerbergstrasse 3
Versammlungsbeginn: 18.30 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählerinnen / Stimmenzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 24. Oktober 2012
5. Geschäftsbericht des Vorstandes; Jahresrechnung 2012
6. Mitglieder- und Themengruppenreporting 2012
7. Bericht der Kontrollstelle zur Jahresrechnung 2012, Genehmigung und Entlastung des Vorstandes
8. Jahresprogramm 2013
9. Jahresbudget 2013 (inkl. Festlegung Mitgliederbeitrag)
10. Varia

Begrüssung

Fabian Zurfluh eröffnet die erste ordentliche Vereinsversammlung in der Aula der Pädagogischen Hochschule, begrüsst die anwesenden Mitglieder und stellt die Präsenz fest.

Anwesend sind 73 Vereinsmitglieder gemäss beiliegender Präsenzliste und die Vorstandsmitglieder Fabian Zurfluh, Stefan Schuler, Selina Villiger, Simon Santschi und Gaudenz Zemp. Markus Odermatt, Eva-Maria Neidhart, Antje Stagneth und Dominik Schürmann können aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein.

Durch die Versammlung führt Fabian Zurfluh, Co-Präsident des Vereins, die finanziellen Belange erörtert Stefan Schuler, Kassier und als Gast begrüssen wir Guido Korner, der als Vereinsmitglied und Vertreter der FH Schweiz die aktuellen Geschehnisse im Dachverband vorstellt. Das Protokoll führt Susanne Furrer.

21. März 2013, Pädagogische Hochschule Zug, Zugerbergstrasse 3
Versammlungsbeginn: 18.30 Uhr

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler stellen sich Thomas Rastedter und Moritz Müller zur Verfügung. Die Versammlung nimmt die Wahl der Stimmzähler einstimmig an.

Genehmigung der Traktandenliste

Fabian Zurfluh erläutert die Inhalte der Versammlung. Zu Gunsten eines klar strukturierten inhaltlichen Ablaufs und einer einheitlichen Präsentation werden die Traktanden folgendermassen umgestellt:

Aus Trakt. 5 wird die Rubrik „Jahresrechnung“ herausgelöst und in Trakt. 7 als erstes Thema eingefügt. Die Traktanden 8 und 9 werden ausgetauscht. Die Umstellung wird von den Anwesenden gutgeheissen und die neue Traktandenliste einstimmig angenommen.

Genehmigung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 24.10.2012

Das Protokoll der Gründungsversammlung liegt im Foyer der PHZ auf und konnte seit drei Wochen über die Webseite www.alumnihsu.ch eingesehen werden. Im Vorfeld gingen keine Änderungsanträge bei der Geschäftsstelle ein und an der Versammlung wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet. Das Protokoll findet Zustimmung und wird einstimmig angenommen.

Geschäftsbericht des Vorstandes

Rücktritte

Markus Odermatt, der zusammen mit Fabian Zurfluh das Präsidium leitet, tritt per sofort aus dem Vorstand der Alumni zurück und gibt gleichzeitig den Vorsitz der Departementsgruppe Technik & Architektur auf. Sein starkes berufliches Engagement zwingt ihn zu dieser Massnahme, die er ausserordentlich bedauert. Der Vorstand dankt Markus für sein Engagement und wünscht ihm alles Gute. Da er heute nicht anwesend sein kann, wird er zu einem späteren Zeitpunkt noch gebührend verabschiedet.

Mitglieder- und Themengruppenreporting 2012

Der Verein weist einen Mitgliederbestand von rund 5800 Personen auf. Diese verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Departementsgruppen:

	Total	T&A	W	D&K	SA	M
Einzelmitglieder	3657	1577	1139	559	380	2
Passivmitglieder	449	0	0	449	0	0
Automatische Mitglieder	947	596	307	0	44	0
Ehrenmitglieder	21	11	4	0	6	0
Paarmitglieder	14	0	14	0	0	0

21. März 2013, Pädagogische Hochschule Zug, Zugerbergstrasse 3
Versammlungsbeginn: 18.30 Uhr

Studierende	721	8	712	0	1	0
Davon Auslandmitglieder	99	42	33	23	1	0
Total Mitglieder	5809	2192	2176	1008	431	2
Stand 1.3.2013						

Der Bestand der Themengruppen entwickelt sich ebenfalls erfreulich und die Zahl der Mitglieder nimmt laufend zu:

Kommunikation-Marketing	493
Tourismus-Mobilität	202
International Management & Economics	27
Prävention & Gesundheit	27
Risk Management	0

Die Departements- und Themengruppen bieten spannende Anlässe während des ganzen Jahres an und leisten damit einen wertvollen Beitrag an das Vereinsleben.

Jahresrechnung 2012

Stefan Schuler präsentiert die Jahresrechnung des vergangenen Vereinsjahres. Sie beinhaltet den konsolidierten Jahresabschluss der fusionierten Vereine und schliesst mit einem Verlust von 9'821.- ab. Diese beruhen hauptsächlich auf folgenden Faktoren:

- Zusätzlich aufgebrachte Mitgliederbeiträge der neu bei der FH Schweiz angegliederten Departementsgruppen Design & Kunst und Soziale Arbeit ab November 2012
- Zusätzliche Porti und Drucksachen für die ausserordentlichen Generalversammlungen vom 24. Oktober 2012 und deren Durchführung
- Weitere Auslagen im Zusammenhang mit der Fusion

Auf das Verlesen der einzelnen Zahlen wird verzichtet. Fragen zu den Folien seitens der anwesenden Mitglieder bleiben aus.

Bericht der Kontrollstelle

Die Revision durch die Opes AG hat am 11. März 2013 stattgefunden. Peter Liembd unterzog den Abschluss einer prüferischen Durchsicht und fand keine Beanstandung. Auf das Vorlesen des Berichtes wird verzichtet.

Genehmigung und Entlastung des Vorstandes

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen und dem Kassier sowie dem Vorstand werden Décharge erteilt. Ihre Arbeit wird mit einem herzlichen Applaus verdankt.

21. März 2013, Pädagogische Hochschule Zug, Zugerbergstrasse 3
Versammlungsbeginn: 18.30 Uhr

Jahresbudget 2013 (inkl. Festlegung Mitgliederbeitrag)

Stefan Schuler stellt das Budget des laufenden Vereinsjahres vor. Es sieht vor, dass das Vereinsjahr mit einem Plus von rund 1000.- abgeschlossen werden kann. Er erläutert einzelne wichtige Kostenpunkte und weist insbesondere darauf hin, dass die Einhaltung des Budgets für dieses Jahr eine grosse Herausforderung darstellen wird. Die anwesenden Vereinsmitglieder haben keine Fragen und das Budget wird einstimmig angenommen.

Die aktuellen Mitgliederbeiträge von Fr. 60.- für die Aktivmitgliedschaft und Fr. 30.- für die Passivmitgliedschaft werden in dieser Höhe beibehalten und in der Abstimmung einstimmig angenommen. Stefan dankt dem Verein für das Vertrauen, er wird mit einem Applaus verdankt.

Jahresprogramm 2013

Fabian Zurfluh gibt mit Freude bekannt, dass der Neujahrsanlass vom 9. Januar 2012 mit dem Konzert von Lea Lu in der Havanna Bar ein grosser Erfolg war. Es bildete den Auftakt für weitere interessante Veranstaltungen der Alumni. Besonders erfreulich ist die breite Auswahl der Anlässe die von den Departements- und Themengruppen und der Geschäftsstelle organisiert werden. Ganz besonders erwähnt wird der nächste Anlass vom 5. April in der Frutt Lodge, eine Führung durch die Lodge mit Referaten und Apéro der Themengruppe Tourismus-Mobilität.

FH Schweiz

Guido Korner, Vorstandsmitglied der FH Schweiz beginnt seinen Input mit einem kurzen Rückblick zum 10-jährigen Bestehen der FH Schweiz und einigen Impressionen der Delegiertenversammlung mit dem Musical Alpenrose und dem FH Lunch. Er führt weiter aus, dass die FH Schweiz das Jahr erfolgreich mit einem Mitgliederzuwachs von rund 13 % abschliessen konnte. Diesen Zuwachs verdankt die FH Schweiz nicht zuletzt der Alumni Hochschule Luzern, die mit der Fusion auf einen Schlag rund 2000 neue Mitglieder einbrachte. Guido Korner macht auf die laufende Lohnstudie aufmerksam und ruft zur Teilnahme auf. Die FH Schweiz leistet mit solchen Aktionen einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des tertiären Ausbildungswegs. Weitere Ziele der FH Schweiz sind die Positionierung der Fachhochschulen mit eigenständigem Bildungsweg und Profil. Dazu zählt auch ein neues eigenständiges PhD, den Schutz der Weiterbildung an Fachhochschulen und die Verhinderung von zusätzlichen Titeln wie z.B. «Professional Bachelor».

Danke an Guido Korner wird für die interessanten Einblick in die Tätigkeiten der FH Schweiz.

Varia

Zwei Wortmeldungen aus der Versammlung beschliessen die Versammlung:

Die Frage wird aufgeworfen, ob die Alumni sich vermehrt politisch engagieren sollte für Belange welche die Hochschullandschaft direkt betreffen. Als Beispiel genannt wird die Einführung der Fakultät Wirtschaft der Universität Luzern, gegen die sich der Betriebsrat stark eingesetzt hatte,

21. März 2013, Pädagogische Hochschule Zug, Zugerbergstrasse 3
Versammlungsbeginn: 18.30 Uhr

letztendlich aber dem politischen Entscheid unterlag. Weiter gäbe die wachsende Anzahl der Vergabe von Professorentiteln an den Fachhochschulen zu bedenken. Wichtiger seien qualifizierte Dozenten mit guter Praxiserfahrung. Nötigenfalls könnte auch der Mitgliederbeitrag erhöht werden, um im Bedarfsfall genug Ressourcen zu haben um schlagkräftig aufzutreten. Über einen entsprechenden Antrag kann ich der Versammlung nicht abgestimmt werden, da die Eingabefrist zur Antragsstellung nicht eingehalten wurde.

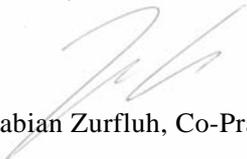
Fabian Zurfluh nimmt die Anregung für den Vorstand entgegen. Er führt aus, dass auf Stufe Gesamtverein bereits die Möglichkeit zur Bildung eines Berats besteht. Dieser kann sich aus verschiedenen Persönlichkeiten aller Departemente zusammensetzen und nach dem Vorbild des bereits jetzt bestehenden Beirats der Departementsgruppe Wirtschaft agieren. Das Thema Akkreditierung von Professorinnen und Professoren hingegen werde in der Hochschule bereits erkannt und diese sei sensibilisiert. Was die diesbezüglich unternommen werde, zeige die Zukunft.

Eine weitere Wortmeldung greift den Rücktritt von Markus Odermatt und die dadurch entstehende Lücke, bzw. die noch unklare Nachfolgeregelung auf. Dieses Thema wird in der nächsten Vorstandssitzung eingehend besprochen. Bis eine zufriedenstellende Lösung gefunden ist, übernimmt Fabian Zurfluh vorübergehend das alleinige Präsidium.

Verabschiedung

Die Vereinsversammlung schliesst mit der Einladung zum Abendessen in der Mensa der Pädagogischen Hochschule um 19.20 Uhr.

Luzern, 25. März 2013


Fabian Zurfluh, Co-Präsident


Susanne Furrer, Protokoll